

Editorial::



Erneute Stimmungsmache

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wer kennt es nicht von quengelnden Kindern? Wird der Wunsch nicht erfüllt, muss man nur immer wieder nerven, in der Hoffnung am Ende doch seinen Willen durchzusetzen. Diesen Eindruck gewinnt man bei Umfragen zum Tempolimit. Die deutschen Autobahnen sind die sichersten der Welt, die Fahrzeugtechnik und

-sicherheit war nie besser als heute, die Unfallzahlen sinken. Warum wird trotzdem immer wieder danach gefragt?

Die Thematik ist vor allem politisch motiviert und kommt just aufs Tablett und in die Medien, nachdem Annalena Baerbock zu ersten grünen Kanzlerkandidatin gekürt wurde, und in einer Zeit, wo eine Mehrzahl der Menschen durch die anhaltende Corona-Pandemie belastet ist, zudem sich die Autoindustrie transformiert, sich das Interesse am Fahrzeug für viele aus einer emotional geprägten Richtung in die eher praktikable verschiebt, das Durchschnittsalter der Bevölkerung steigt und viele gar kein Auto haben!

Eine neutral ausgerichtete Auseinandersetzung mit der Thematik und ohne Vorurteile findet eher nicht statt. Stattdessen werden die Stimmungsschwankungen innerhalb der Bevölkerung genutzt, um eigene Interessen zu befeuern und zu lenken. Zudem ist es wichtig zu beobachten, wer eine Studie durchführt und wer darin zu Wort kommt. Die jüngste Befragung aus dem April mit etwa 60% Zustimmung für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 130 km/h auf Autobahnen fand im Auftrag des Umweltbundesministeriums und des Umweltbundesamts (UBA) statt.

Demokratie lebt von Freiräumen für die Menschen und dem Vertrauen in den Menschen und sein selbst bestimmtes Verhalten, nicht von Verboten und Reglementierungen. Damit sind wir in Deutschland in vielen Bereichen bisher sehr gut gefahren. Kein normal und rücksichtsvoll handelnder Fahrzeugführer pocht auf seine Möglichkeit zu maximaler Geschwindigkeit im dichten Verkehr oder wenn es die Situation nicht zulässt. Für solche Fälle ist die Straßenverkehrsordnung sehr gut gerüstet. Gleichwohl gibt es Strecken in Deutschland oder auch Uhrzeiten, in denen sich hohe Geschwindigkeiten sicher fahren lassen. Ein Zusammenhang zwischen generellem Tempolimit und dem Sicherheitsniveau auf Autobahnen ist im internationalen Vergleich nicht feststellbar.

Mit besten Grüßen, Ihr

Thomas Seidenstücker, Chefredakteur VKU

Inhalt::

Aktuell

Nachrichten	162
Veranstaltungen	165
EVU-Nachrichten	166

Fachbeiträge

Der neue Mann 0.0 SV-Wesen Thomas Seidenstücker	168
---	-----

Neutrale Instanz – 90 Jahre DAT 0.0 SV-Wesen DAT	170
--	-----

Titelthema: Die biomechanische Validierung eines neuen biofidelen Dummies Teil 1 2.2 Unfallforschung Andreas Schäuble, Michael Weyde	172
---	-----

Schadenfeststellung an Fahrzeugen mit Fahrerassistenzsystemen – ein Praxisbeispiel 0.1.5 Technische Kurzmitteilungen für die Schadenpraxis Helge Kiebach	188
--	-----

Fuchs bei Bosch 0.2 Tagungen, Kongresse Thomas Seidenstücker	194
--	-----

Datenblätter

Cupra Formentor	197
Lexus UX 300e	199
Impressum	163
Redaktionsbeirat	162



Foto: CTS Tagung